

GEMEINDEBRIEF



Februar / März 2018

INHALT:

- Seite 2:**
Zum Nachdenken
- Seite 3:**
Es lebe der Sport!
- Seite 4:**
Kirchenmusik
- Seite 5:**
Passionsandachten &
Gemeindeabende
- Seite 6:**
Weltgebetstag
- Seite 7:**
Bes. Veranstaltungen
- Seite 8:**
Gründonnerstag –
Karfreitag – Ostern
- Seite 9a:**
Kinderbibeltage Bbg.
- Seite 9b-11:**
Lutherkindertagesstätte
- Seite 12-14:**
aus den Gemeinden
- Seite 15:**
wichtige Adressen
- Seite 16:**
Unsere Gottesdienste



Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle
des lebendigen Wassers
umsonst.

Offenbarung 21, 6b

JAHRESLOSUNG 2018

JAHRESLOSUNG 2018

Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle
des lebendigen Wassers
umsonst.

Offenbarung 21, 6b

Liebe Gemeindeglieder, liebe Gäste,

einen Monat schon begleitet uns dieses Gotteswort aus dem vorletzten Kapitel der Heiligen Schrift durch das neue Jahr. So wird's sein am Ende der Zeiten: aller Lebensdurst ist gelöscht. - Aber was habe ich davon - heute? - Ja, Heilquellen gibt es in Bad Steben und Umgebung; die lindern manche Schmerzen: die Wiesenquelle und die Tempelquelle und die Max-Marien-Quelle. Und die Quellen im Höllental löschen manchen Durst. Aber diese hier genannte Quelle ist mehr. Sie löscht den Lebensdurst, und zwar umsonst.

Was ist das eigentlich: Lebensdurst? - Durst drückt ja aus, dass mir etwas fehlt. Lebensdurst meint dann, dass mir das Leben fehlt. Das meint natürlich nicht das biologische Leben. Denn das haben Sie ja, sonst könnten Sie diese Zeilen nicht lesen. Es meint das erfüllte, glückliche Leben. Wo man sagen kann: das ist eine runde Sache, das passt, das ist in Ordnung. Und das fehlt ja doch oft.

Und Gott verspricht am Ende der Tage, diesen Durst zu löschen mit seiner Quelle des lebendigen Wassers. Übrigens: Jesus selbst verspricht genau dasselbe. Das, was am Ende kommen wird, geschah schon hier, in der Begegnung mit ihm. Z.B. als

er mit der Frau am Jakobsbrunnen sprach (Joh. 4). Oder als er beim Laubhüttenfest wie ein Wasserhändler rief: „Wen da durstet, der komme zu mir und trinke. Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen“ (Joh. 7, 37-38). Übersprudelndes Wasser bietet er an - in der Gegenwart. Das ist also nicht für die Zukunft reserviert. Es galt für die Menschen damals schon, die mit Jesus zu tun hatten. Und damit gilt's auch für uns heute: denn wir dürfen ja unsichtbar auch mit Jesus zu tun haben, im Glauben.

Lebenswasser für unseren Lebensdurst. Erfüllung, wo bei uns Mangel herrscht. Das bietet Gott an in der Zukunft. Das bietet Jesus in der Gegenwart an.

Wo bei uns allerlei Sorgen sind, was dieses Jahr bringt, da sagt er: Wirf sie doch auf mich, ich trage sie. - Wo bei uns Enttäuschung über andere da ist, da sagt er: Ich bin doch bei dir, ich enttäusche dich nicht. - Wo Unzufriedenheit da ist, weil manches seltsam lief, da sagt er: Vertrau mir, ich führe alles recht hinaus. - Wo Schuld da ist, da sagt er: Ich vergebe dir; durch mich wird dein Leben heil. Da darf Friede ins Leben einkehren, wenn wir bei dieser Quelle trinken.

Durch dies Jahr und über dies Jahr hinaus dürfen wir aus dieser „Quelle des lebendigen Wassers“ trinken, immer neu unseren Lebensdurst löschen - und sogar zu Menschen werden, die dies Lebenswasser weitergeben.

Ein gutes Trinken an der Lebensquelle wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Horst Bergmann



„Es lebe der Sport!“

BEOBACHTUNGEN ZUM VERHÄLTNIS VON RELIGION & SPORT

Sie alle, liebe Gäste und Gemeinde, kennen vermutlich den gleichnamigen Schlager des Liedermachers Rainhard Fendrich mit Ohrwurmqualität. 2018 wird ein Jahr, in dem die Welt den Sport einmal mehr hochleben lassen wird. Die Olympischen Winterspiele in Südkorea im Februar – inklusive evangelischem (und katholischem) Olympiaseelsorger – sollen sportlichen Wettkampf zwischen den Nationen ermöglichen. Ein Vorbild für einen fairen und friedlichen Umgang miteinander. Sport als Mittel zur moralischen Besserung? Ein weltliches Heilsversprechen? Später im Jahr **das** Großereignis: Die Fussball-Weltmeisterschaft in Russland 2018 im Juni. Viele Kirchengemeinden legen Termine extra drum herum, sonst kommt keiner. Mancherorts wird gleich Public Viewing von der Kirchengemeinde angeboten. Ich finde es interessant einmal nach dem Verhältnis von Kirche und Sport zu fragen. In der evangelischen Jugendarbeit gehören Spiel und Sport fest dazu, egal ob Indica auf der Bobengrüner Pfingsttagung, Eichenkreuz-Fußballturniere in Nürnberg oder Tischtennis und Volleyball auf der Konfirmandenfreizeit. Beeindruckend war für mich als Theologiestudent in Berlin, was die FAZ den „inzwischen berühmteste[n] Weihnachtsschor Deutschlands“ nannte: Das Unioner Weihnachtssingen (mit evangelischem Pfarrer). Hier begegnen sich seit Jahren Fankultur und Glaubensbotschaft am 23. Dezember.

Mittlerweile wird das vom 1. FC Union Berlin veranstaltete Event live im TV übertragen. Von Dopingsünde(r)n wurde in der letzten Zeit viel berichtet. Kann es da eine Buße und Vergebung für die Beteiligten geben? Dass der Sport und seine professionellen Akteure sprachlich religiös „aufgeladen“ sind scheint offensichtlich und altbekannt. Nicht erst seitdem vom „Fussballgott“ gesprochen, tierische „WM-Orakel“ bemüht oder vom „erlösenden“ Tor gesprochen wird, sondern schon in der Antike fanden religiös aufgeladene sportliche Wettkämpfe statt. Auch kann der Apostel Paulus schon einmal in Anlehnung an die olympischen Spiele ein Beispiel aus dem Sport wählen. Er fordert die Korinther auf, wie die Wettkämpfer in der Arena sich um die Sache Christi zu kümmern. 1. Kor. 9, 24: „Wisst ihr nicht, dass die, welche in der Rennbahn laufen, zwar alle laufen – aber nur einer den Siegerkranz erhält? Laufet also so, dass Ihr ihn erlangt!“ Ich finde für mich Folgendes im Verhältnis zum Sport wichtig: Sport ist für den Menschen da, nicht umgekehrt.

Es ist sinnvoll sich in Maßen sportlich zu betätigen, um den von Gott geschenkten Körper zu erhalten, aber der Sport ist nicht das Wichtigste im Leben. Schon gar nicht ist mein Wert als Person von sportlicher Leistungsfähigkeit abhängig.

In der Gewissheit, dass Gott mich bejaht, egal ob ich sportlich bin oder eher nicht, kann ich dem Treiben des „Sportzirkus“ mit einer gewissen Gelassenheit zusehen und seinen unverkennbaren Unterhaltungswert auch 2018 genießen.

Ihr Pfarrer Bastian Frank

=====
=====
=====
=====
KARFREITAG, 30. MÄRZ
Lutherkirche Bad Steben
19.00 Uhr
=====

SCHAU HIN NACH GOLGATHA

Chormusik & Texte zum Karfreitag
Werke von Schütz, Bach, Silcher u.a.

Das oberfränkische Kantorenquartett

Michaela Kerz (Münchberg) – Sopran
Constanze Schweizer-Elser (Selb) – Alt
Stefan Romankiewicz (Bad Steben) – Tenor
Jürgen Kerz (Münchberg) – Bass

Der Eintritt ist frei!

80 JAHRE KIRCHENCHOR BAD STEBEN

80 Jahre ... und (hoffentlich noch lange) kein bisschen leise.

So könnte man über den Bad Stebener Kirchenchor sagen, denn vor 80 Jahren wurde er von Pfarrer Helbig gegründet und ist seitdem ein fester Bestandteil des musikalischen Geschehens in Bad Steben.

Unzählige Gottesdienste hat er musikalisch mitausgestaltet, zahlreiche Konzerte gegeben, auch etliche große Oratorien standen auf dem Programm. Kurzum: Unsere (Kirchen-)Gemeinde wäre ein ganzes Stück ärmer ohne ihn.

Doch ein Chor kann nur dann funktionieren, wenn sich immer wieder aufs Neue Menschen jeden Alters finden, die bereit sind, sich singend hier einzubringen.

Dabei muss man beileibe kein ausgebildeter Starsänger sein, allein die Freude am Singen genügt schon, um mitzumachen – und sängerisches Potential ist in Bad Steben zur Genüge vorhanden.

Vielleicht ist ja so ein Jubiläumsjahr auch ein guter Grund, sich jetzt einen Ruck zu geben und einzusteigen. Toll wäre es, wenn der Kirchenchor getrost auch in die nächsten 80 Jahre schauen könnte.

Na, wie wär's? Machen Sie mit – seien Sie dabei!

Wir freuen uns auf Jede und Jeden!

Die Proben finden immer am Dienstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Martin-Luther-Haus statt.

PASSIONSANDACHTEN

Sie haben ihren eigenen Reiz, diese kleinen und verhältnismäßig kurzen Abendandachten in der Passionszeit:

Das Singen der schönen Passionslieder, das Hören auf einen Abschnitt aus der Leidensgeschichte Jesu, eine kurze Andacht dazu – und in allem das Staunen über den Weg, den Jesus für uns ging, und die Freude, dass dieser Weg zu unserer Erlösung dient.

Diese Mischung aus tiefem Ernst und tiefer Freude, sie macht diese 45 Minuten zu etwas ungeheuer Wertvollem – lassen Sie sich doch auch dazu einladen!

BOBENGRÜN:

jeweils am Dienstag
um **19.30 Uhr** in die St. Pauluskirche
20.02. / 06.03. / 13.03.

LANGENBACH:

jeweils am Donnerstag
um **19.30 Uhr** in die St. Lukaskirche
22.02. / 08.03. / 15.03.

BAD STEBEN:

jeweils am Freitag
um **19.00 Uhr** in den Gemeindesaal
des Martin-Luther-Hauses
23.03. / 09.03. / 16.03.

GEMEINDEABENDE DES DIAKONIEVEREINS

Der Diakonieverein bietet auch in diesem Jahr 2 Gemeindeabende (siehe unten) an. Sie sind für alle offen. Auch Kurgäste sind herzlich willkommen.

Neben dem jeweiligen Thema soll auch die Geselligkeit eine wichtige Rolle spielen. Vielen Dank schon jetzt den Diakonieausschuss-Mitgliedern und ihren Helfern für die kulinarische Ausgestaltung der Abende. Um zu den Veranstaltungsorten zu kommen, ist es empfehlenswert, Fahrgemeinschaften zu bilden. Da fängt dann das Gemeinschaftserleben schon bei der Hinfahrt an. Und wer als Gast in unserem Ort eine Fahrgelegenheit benötigt, möge sich bitte im Pfarramt melden.

1. GEMEINDEABEND

am 19. Februar

um 19.30 Uhr in der Kantine der
Blusenfabrik Sommermann, Bobengrün

mit Schwester Veronika Böthig
und Schwester Gertrud Konrad:

„WARUM MÜSSEN WIR LEIDEN,
WENN GOTT UNS DOCH LIEBT?“

2. GEMEINDEABEND

am 12. März

um 19.30 Uhr in der Kantine der
Firma brühl&sippold, Carlsgrün

mit Wolfgang Layh:

„KLEIN, ABER OHO – DIE
EVANGELISCHE KIRCHE IN SLOWENIEN“



„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam

Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das kleinste Land Südamerikas afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Mit seinen rund 540.000 Einwohnern ist Surinam ein ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Die Wurzeln für Surinams vielfältige Bevölkerung liegen in der bewegten Vergangenheit des Landes. Im 17. Jahrhundert brachten erst die Briten, dann die Niederländer Surinam unter ihre Herrschaft. Auf den Plantagen der Kolonialherren schufteten die indigene Bevölkerung und bald auch aus Westafrika verschleppte Frauen und Männer. Nach dem Ende der Sklaverei 1863 warben die

Niederländer Menschen aus Indien, China und Java als Vertragsarbeiter an. Neben europäischen Einwanderern zog es Menschen aus dem Nahen Osten und den südamerikanischen Nachbarländern nach Surinam.

Diese Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brudergemeine eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



WIR FEIERN DEN WELTGEBETSTAG IN UNSEREN GEMEINDEN:

am 2. März 2018 um 19.30 Uhr in

- **BAD STEBEN:** katholische Kirche
- **BOBENGRÜN:** Gemeinderaum
- **LANGENBACH:** St. Lukaskirche

Weitere Informationen zum Weltgebetstag unter: www.weltgebetstag.de

BIBELGESPRÄCH

Die Bibel, das unbekannte Buch. So denken manche. Aber sie erschließt sich. Gerade wenn man sie miteinander betrachtet. Lassen Sie sich einladen, miteinander die Bibel zu entdecken.

Jeweils **montags um 19.30 Uhr** im Sitzungszimmer des Martin-Luther-Hauses:

Termine: 26.02. / 19.03.

GOLDENE, DIAMANTENE UND EISERNE KONFIRMATION



Zur Vorbereitungsbesprechung der Jubel-Konfirmation, die in Langenbach am **21. Mai** und in Bobengrün und Bad Steben am **3. Juni** stattfindet, laden wir alle goldenen und diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden – auch die aus Bobengrün und Langenbach – am **Sonntag, 11. März, um 15.00 Uhr ins Martin-Luther-Haus ein.**

Dabei wollen wir bei Kaffee und Kuchen alles Wichtige für die Jubel-Konfirmation besprechen.

Falls auch in diesem Jahr Interesse an einer eisernen Konfirmation besteht, wäre es gut, das bei dieser Gelegenheit zu klären. Und falls von den Goldenen jemand ein schönes Ziel für den Ausflug am Tag nach dem Jubiläum weiß, dann können Sie das als Vorschlag gerne auch an diesem Nachmittag einbringen.

FRAUENFRÜHSTÜCK

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am **17. März um 9.00 Uhr.**

Maria Körner aus Rentweinsdorf wird erstmals zu Gast sein. Sie spricht über das Thema „An Gottes Segen ist alles gelegen! – Segen empfangen und weitergeben“.

Bitte melden Sie sich bis Donnerstagabend, 16. März im Pfarramt an, damit auch für das leibliche Wohl genügend vorhanden ist. Der Unkostenbeitrag für das Ganze beträgt 5.-€.

Das wird sicher ein spannender Vormittag von der Begegnung und vom Thema her. Herzliche Einladung.

BIBELSTUNDEN

Herzliche Einladung zu den letzten Bibelstunden in dieser Saison. Es geht über Abschnitte aus dem Buch Hoheslied. Beginn jeweils um 19.30 Uhr – außer in Carlsgrün.

Carlsgrün	„Adelshof“ 15.00!	Do	01.02.
Obersteben	Gasth. Neuner	Do	01.02.
Hermesgr.	Fam. Einsiedel	Di	06.02.
Thierbach	Sportheim	Mi	07.02.



24./25. MÄRZ 2018

BEGINN DER
SOMMERZEIT

GRÜNDONNERSTAG

Dieser Feiertag führt ein wenig ein Schattendasein neben dem Karfreitag. Ja, man geht schon zum Abendmahl nach alter Gewohnheit, aber nur einmal, und das dann in der Regel am Karfreitag. Schade, wo doch das Abendmahl viel mehr Verbindung zum Gründonnerstag hat, schließlich hat's Jesus an diesem besonderen Abend eingesetzt. In Bad Steben findet dieser Gottesdienst (wie die Passionsandachten) im **Martin-Luther-Haus** statt. Dort besteht dann auch die Möglichkeit, ihn ein wenig anders, ein wenig freier zu begehen. Wie? – Lassen Sie sich überraschen.

Herzliche Einladung, gerade auch an Jüngere und Junggebliebene. **Beginn um 20.00 Uhr.**

KARFREITAG

Der stillste Tag im Kirchenjahr, früher **der** protestantische Feiertag schlechthin, ist nicht mehr das, was er einmal war. Vielleicht müssen wir die Faszination der Stille erst wieder entdecken. Die Faszination der Stille vor Gott. Die Gottesdienste sind dann die Hinführung zu dieser Stille. Sie zeigen: Stille geschieht nicht ziellos, sondern vor dem, der alle unsere Fragen und alle unsere Schuld am Kreuz getragen hat, der unser Leben heil macht. Vor ihm dürfen wir dann unser Leben ausbreiten, ihm dürfen wir die wunden Stellen zeigen, ihm die Lasten präsentieren, ihm die Schuld anvertrauen. Das ist dann heilsame Stille, wo das Leben neu sortiert wird. Und wenn dann noch ein schönes Konzert den Tag abrundet – welch ein Geschenk. Nützen sie doch diesen Tag!

OSTERN FEIERN



3 verschiedene Arten von Gottesdiensten gibt es an diesem besonderen Tag, der ja noch viel wichtiger als Weihnachten ist und der besonders begangen gehört:

1. Feier der Osternacht:

etwas für Frühaufsteher, aber ein besonderes Erlebnis, in die dunkle Kirche zu kommen und zusammen mit dem Hellerwerden das neue Leben zu feiern, das Jesus durch seine Auferstehung ermöglicht. Bei unseren Nachbarn in **Lichtenberg** beginnt sie um **5.30 Uhr**, in **Bobengrün** um **6.30 Uhr**, jeweils mit anschließendem Osterfrühstück.

2. Feier auf dem Friedhof:

Gerade an diesem Ort der Trauer den Sieg Jesu über den Tod ausrufen, das ist etwas Denkwürdiges. Durch sein Auferstehen ist ja auch all denen ewiges Leben angeboten, um die hier getrauert wird.

Beginn ist in:

- **Bobengrün** um **8.15 Uhr**,
- **Bad Steben** um **8.30 Uhr**.

3. Festgottesdienst:

Musikalisch reich ausgestaltet dies Fest von der Überwindung des Todes feiern, das nimmt mit hinein in das Leben, das Jesus schenkt.



URIGE GESCHICHTEN –
TOPAKTUELL, HAUTNAH ERLEBT!



22. bis 25. Februar 2018 im CVJM-Heim Bobengrün

Vier erlebnisreiche Tage für Kinder von Klasse 1 bis 7:



Do. 22.02. 16 - 18 Uhr im CVJM-Heim.

Fr. 23.02. 16 - 18 Uhr im CVJM-Heim
anschließend spannender Abend mit
Übernachtung für Kinder ab 4. Klasse
oder auch Jüngere (nach Absprache mit
den Mitarbeitern). *Bitte dafür anmelden
und dann Bettwäsche oder Schlafsack
mit Spannbettuch mitbringen.*

Die jüngeren Kinder kommen am Samstag
beim Frühstück wieder dazu.

Veranstalter CVJM und Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bobengrün.

Sa. 24.02. 8.30 - 15.00 Uhr

mit gemeinsamen Frühstück und
Mittagessen für alle Teilnehmer.

So. 25.02. 9.45 Uhr Gemeinsamer Familien-
gottesdienst in St. Paulus mit Volk-
hart Spindler und Kinderbibeltage-Team.
Anschließend gemeinsames Pizaessen
im Gemeindesaal.

*Bitte immer Hausschuhe für's Heim
mitbringen!*

LUTHER-KINDERTAGESSTÄTTE

DAS STROLCHENNEST ERSTRAHLT IM NEUEN GLANZ

Einen neuen Anstrich hat der Gruppenraum der Kleinen Strolche in Bobengrün bekommen. Zwischen hellen, freundlichen Wänden macht das Spielen gleich noch mehr Spaß.



LUTHER-KINDERTAGESSTÄTTE

WEIHNACHTEN BEI DEN KLEINEN STROLCHEN

Regelmäßig versammelten sich auch die Kleinsten um die Weihnachtskrippe. Jeden Tag durften sie die Figuren von Maria und Josef ein Stück näher an den Stall heranrutschen. Weihnachtslieder und -geschichten, Geheimnisse und ein kleines Nikolaus-Abenteuer gehörten zur Adventszeit bei den Krippenkindern.



ADVENTSGOTTESDIENST IN DER LUTHERKIRCHE

Viele Waldtiere bevölkerten beim Adventsgottesdienst des Kindergartens den Altarraum. Auf der Suche nach dem Sinn des Weihnachtsfestes stellten sie am Ende mit ihren neuen Freunden aus Afrika, Asien und der Antarktis fest: Es geht um das Kind! Das Kind ist für uns alle geboren!



Kindermund: Eine Fünfjährige erklärt den Unterschied zwischen Rehen und Menschen: „Die Rehe ham nedd die gleichen Hufe und auch nedd des gleiche Gesicht. Und die ham auch keine Brillen!“

WEIHNACHTSFEIER IM KINDERHORT

Ein eher phlegmatischer, urgemütlicher Hund namens Bruno und eine sportliche, gesundheitsbewusste Katze namens Soja waren die Hauptdarsteller beim Weihnachtsmusical der Hortkinder. Mit witzigen Spielszenen und mitreißenden Liedern brachten die Schulkinder die Besucher immer wieder zum Schmunzeln und Mitklatschen und freuten sich über ihren verdienten Applaus.



ABENTEUER WELTALL

Die Kindergartenkinder arbeiten zurzeit an ihren neuen Astronauten-T-Shirts. Mit Pinseln, Fingern und Stoffmalfarbe gestalten sie ihre eigene Raumfahrer-Uniform, denn die kommenden Wochen stehen bei den Drei- bis Sechsjährigen ganz im Zeichen des Universums.



SUNPASS

Zum wiederholten Male hat die Luther-Kindertagesstätte die Auszeichnung für Sonnenschutz in der Kita erhalten. Das SunPass-Projekt wird von der Ärztegenossenschaft Hochfranken und der bayerischen Krebsgesellschaft initiiert. Es zeichnet vor dem Hintergrund steigender Hautkrebsraten Einrichtungen aus, die Maßnahmen wie regelmäßiges Eincremen, Tragen von Sonnenkappis usw. umsetzen und so helfen, die sensible Kinderhaut zu schützen.



AUS DER GEMEINDE BAD STEBEN

GOTTESDIENSTE

- **Gottesdienst**
in der Lutherkirche:
Sonn- & Feiertage, 9.30 Uhr
(siehe auch letzte Seite)
- **Kindergottesdienst**
Sonntag um 10.45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
- **Gottesdienst** im
Seniorenwohnpark
Freitag um 15.15 Uhr

GRUPPEN & KREISE

- **Bibelgespräch**
Montag, 19.30 Uhr im MLH (siehe S. 5)
- **Frauentreffpunkt - „DANKSTELLE“**
Donnerstag, 19.30 Uhr im MLH
01.03. "Mutmacher" für den Alltag
- **Frauenkreis**
Montag, 14.00 Uhr im MLH
19.03. Frauengeschichten der Bibel
(mit Kaffee trinken)
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**
Mittwoch, 19.00 Uhr
in der Bibliothek des Seniorenwohnparks
am 07.02. / 21.02. / 07.03. / 21.03.
- **Kirchenchor**
Dienstag, 19.30 Uhr im MLH
(Ltg. S. Romankiewicz, Tel. 925554)
- **Posaunenchor**
Freitag, 20.00 Uhr im MLH
(Ltg. S. Romankiewicz, Tel. 925554)
- **Mädchen- und Bubengruppen**
Freitag, 15.30 - 17.00 Uhr im MLH

FREUD & LEID

- **Die Hl. Taufe empfang:**
 - Lina Rank, Obersteben, Bachwiesenstr. 51, am 10.12.
- **Folgende Gemeindeglieder sind verstorben und wurden hier kirchlich bestattet:**
 - Rita Zeiß geb. Schulze (79), Dr. Gebhardt-Steuer-Str. 22, † 10.11.
 - Elisabeta Doleschal geb. Singer (91), Gustav-Ludwig-Str. 10 † 18.11.
 - Frieda Löhner geb. Stelzer (69), Lichtenberger Str. 6, † 11.12.
 - Gertrud Franke geb. Herpich (82), Reußische Str. 18, † 01.01.

GOTTESDIENSTE

- **Gottesdienst**
an allen Sonn- & Feiertagen, 8.30 Uhr → um 10.00 Uhr (nur sonntags)
- am 1. Sonntag im Monat: 9.45 Uhr (!) → parallel zum Gottesdienst
- **Kindergottesdienst** (nicht in den Ferien)
um 10.00 Uhr (nur sonntags)

Alle aktuellen Kigo-Termine auch auf
www.badsteben-evangelisch.de/Kirchengemeinden/Bobengrün

GRUPPEN & KREISE

- **Familienkreis**
jeden 1. Sonntag im Monat
um 15.00 Uhr im CVJM-Haus
(Ltg. Familie Gaube, Tel. 6723)
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**
Mittwoch, um 19.30 Uhr
in der alten Blusenfabrik
am 14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03.
- **Gebetskreise**
bei Max Spörl, Tel. 8113
bei Fam. Gaube, Tel. 6723
- **Projektchor**
(Ltg. Margarethe Stöcker, Tel. 6588)
- **Bibelabend für Männer**
jeden 1. Samstag im Monat
um 19.30 Uhr im CVJM-Haus
- **Posaunenchor**
Dienstag, 19.15 Uhr, im Gemeinderaum
(Ltg. Klaus Jahn, Tel. 6783)

PASSIONSANDACHTEN

Die Passionsandacht **am 20. Februar um 19.30 Uhr** wird vom evangelischen Posaunenchor Bobengrün musikalisch gestaltet.

FREUD & LEID

- **Folgende Gemeindeglieder sind verstorben und wurden hier kirchlich bestattet:**
 - Helmut Baderschneider (93), Dr. Gebh.-Steuer-Str. 22, † 14.12.
 - Lydia Lang geb. Singer (84), Christusgrün 7, † 23.12.

AUS DER GEMEINDE LANGENBACH

GOTTESDIENSTE:

- **Gottesdienst**

Sonn- & Feiertage, 9.45 Uhr
- am 1. Sonntag im Monat:
8.30 Uhr (!)

- **Kindergottesdienst**

Sonntag, 10.45 Uhr

- **Frankenhöhe-Gottesdienst**

Freitag, immer 14-tägig um 16.00 Uhr

am 09.02. / 23.02. / 09.03. / 29.03. (+AM)

> Herzliche Einladung, falls Sie Ihre Angehörige dorthin begleiten wollen,
oder auch, um selbst einen kleinen geistlichen Impuls zu empfangen.

GRUPPEN & KREISE:

- **Posaunenchor**

Mittwoch, 19.30 Uhr
(Ltg. Markus Lang, Tel. 8516)

- **Sunshine-Kids**

Freitag 16.15 -17.00 Uhr
(Ltg. Christiane Bläß, Tel. 55232)

- **Mädchenjungschar**

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr

LUKASABENDE IM GEMEINDERAUM:

- Mittwoch, 19.30 Uhr (einmal im Monat)

am 28.02.

- spannende Entdeckungstour zu Abschnitten
aus dem Evangelium unseres Kirchenpatrons

> **Wegen der Passionsandachten findet im Februar/März
nur ein Lukasabend statt - Herzliche Einladung.**

FREUD & LEID

- **Die Hl. Taufe empfang:**

• Eva Herpich, Bergstr. 3, am 03.12.

PFARRAMT: **Sekretärinnen: Ulrike Müller und Sandra Krauß**

· Poststr. 1 · 95138 Bad Steben · Tel. 092 88/483 · Fax 092 88/922 70
Pfarramt.Bad-Steбен@elkb.de · www.badsteben-evangelisch.de

• **Bürozeiten:**

Montag: 10.00 -12.00 Uhr
Dienstag: 10.00 -12.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 -12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 -12.00 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

• **Spendenkonten:**

Bad Steben: Sparkasse Hochfranken IBAN: DE90 7805 0000 0430 2017 31 BIC: BYLADEM1HOF
Langenbach: Sparkasse Hochfranken IBAN: DE70 7805 0000 0220 3103 87 BIC: BYLADEM1HOF
Bobengrün: VR Bank Fichtelgeb.-FW eG IBAN: DE98 7816 0069 0001 0003 65 BIC: GENODEF1MAK



1. PFARRSTELLE:

Pfr. Horst Bergmann

Poststr. 1 · Tel. 092 88/483
horst.m.r.bergmann@gmail.com



2. PFARRSTELLE:

Pfr. Bastian Frank

Humboldtstr. 6 · Tel. 1718
bastian.frank@elkb.de

KANTOR: **Stefan Romankiewicz**

Bachwiesenstr. 36 · Tel. 92 55 54 · Stefan.Romankiewicz@t-online.de

MESNER (Bad Steben): **Enrico Alma** · Mobil 0171/443 8518

GEMEINDEBÜCHEREI: im Pfarrhaus, Poststr. 1

Öffnungszeiten: Di + Do 16.00 - 18.00 Uhr

LUTHERKINDERTAGESSTÄTTE: **Leitung: Andrea Lang und Katrin Wegmann**

- **Lutherkindergarten** · www.luther-kita-badsteben.de
Heinrich-Völkel-Str. 6 · Tel. 092 88/8192 · Fax 925 9129 · Lutherkindergarten@steben.de
- **Strolchennest Bobengrün** · Dorfstr. 22 · Tel. 092 88/55 05 99
- **Villa Sonnenschein** · Humboldtstr. 6 · Tel. 092 88/83 32
- **Kinderhort** · Kellermannstr. 1 · Tel. 092 88/925 90 23

DIAKONIE:

- Zentrale Diakoniestation Naila · Tel. 092 82/953 33
 - Diakoniestation Bad Steben · Frankenwaldstr. 19 · Tel. 092 88/8147
- Leitung: Schwester Daniela Kupsch** · Mobil 0151/1626 47 22

REDAKTION: **Horst Bergmann, Bastian Frank, Stefan Romankiewicz, Christine Welsch**

KONZEPTION & GESTALTUNG: **Christine Welsch, www.ccdesignerin.de**

GOTTESDIENSTÜBERSICHT Februar/März 2018

Termin	Bad Steben 	Bobengrün 	Langenbach 
04.02.		9.45!	8.30!
Sexagesimae	B. Frank	V. Spindler	V. Spindler
11.02.			
Estomihi	H. Bergmann	B. Frank	B. Frank
18.02.	+AM		
Invokavit	B. Frank	R. Müller	R. Müller
25.02.		9.45 Abschl. Kibitage	+AM
Reminiscere	E. Engelhardt	V. Spindler & Team	H. Bergmann
02.03.	19.30	19.30	19.30
Weltgebetstag	Lutherkirche	Gemeinderaum	St. Lukas-Kirche
04.03.		9.45!	8.30!
Okuli	M. Hansen	H. Bergmann	H. Bergmann
11.03.			
Lätare	O. Spörl	B. Frank	B. Frank
18.03.			
Judika	B. Frank	H. Bergmann	H. Bergmann
25.03.			
Palmsonntag	V. Spindler	U. Hornfeck	U. Hornfeck
29.03.	20.00 + AM im MLH	18.30 +AM	20.00 +AM
Gründonnerstag	B. Frank	H. Bergmann	H. Bergmann
30.03.	+ AM	+AM	10.00! +AM
Karfreitag	H. Bergmann	B. Frank	B. Frank
01.04.		6.30 Osternacht HB	9.45 Fest-GoDi
Ostersonntag	8.30 Auferst.feier BF 9.30 Fest-GD BF	8.15 Auferst.feier HB 8.30 Festgottesd. HB	H. Bergmann